Ressort: Technik

Siemens treibt Industrialisierung der Windsparte voran

München, 07.02.2013, 07:10 Uhr

GDN - Der Münchener Siemens-Konzern will die Kosten für Windturbinen deutlich senken. "Wir implementieren jetzt unsere neuen Plattformen für die Windturbinenfertigung", sagte Henrik Stiesdal, Technologiechef der Siemens-Windsparte, dem "Handelsblatt".

Stiesdal will so künftig mehr standardisierte Bauteile und Module einsetzen. Dann kann er leichter Aufträge an Lieferanten vergeben "In den nächsten fünf Jahren könnten wir unseren Fertigungsanteil um bis zu 50 Prozent reduzieren", kündigte Stiesdal an. Außerdem will er die Produktion stärker als bisher automatisieren. Schon ab dem nächsten Jahr will er die Rotorblätter zum größten Teil von Industrierobotern fertigen lassen. Bislang entstehen die Windkraftanlagen noch zum Teil in Handarbeit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7251/siemens-treibt-industrialisierung-der-windsparte-voran.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619